



Kornkäfer = Kornwurm. Krade, s. Agrostemma. Kschabe, Kornmotte, s. unter Kornwurm. Kstaufe (Kornsucht), Krieselskrankheit.

Kornthal, Dorf württ. Neckartal, 1322 G. E. Erziehungsschule.

Kornwage (Getreidewage), Wage zur Beurteilung des spz. Gew. des Getreides.

Kornwestheim, Dorf württ. Neckar, 2115 G. E., Rettungsanstalt Kaulshöhe.

Kormbur (Kornräder, Getreideräder), brauner od. schwarzer (Calandrinia granaria) Käfer, aus dem Orient, jährlich 2 Bruten. Weißer, Kormotte, Kormöbel (Tinea granella). Sithophilus granarius u. S. oryzae (Reisräder, Gländer); Küsterräder, 3, mm 1, erster braun, letzter petechienschwarz. Alle in Getreidevorräten; die Larven zerfressen das Kornwurmsamen, s. Curculigo. (Korn).

Kornzange, Zange, deren stumpfe Schenkel immer geöffnet sind.

Korelenko, Blasimir G., russ. Novellist Nischnij Nowgorod, \* 1871, 1853 Shitomir.

Koralle (lat.), Blumentrone; Kritisches (Δ), mit Laubwerk verziert.

Korallenflossen (Kronenblätter), polyphyletische Gruppen, deren Kronenblätter auf den Kronenblättern stehen.

Koromandel, Teil der SOküste v. Vorder-

Koromorphose (grch.), klin. Pupillenbildung.

Korone (a. (a.)), griech. Κόρων, Κόρων; x 47 v. C., Sieg der Böoten über die Achener, 391 v. C., der Spartaner über die Thebaner.

Koroni, Κορώνη, s. griech. Romane Messenien, am Golf v. A., 2267 G.; (a. (a.)) Korone.

Koronis (grch.), Reichen der Keratis, j. d.

Korontis (grch. Α), Mutter des Asklepios.

Korop, Κορόπεια, s. Russ. Gouv. Tschernigow, a. Desna, 5463 G.

Korosko, Stapelplatz im unteren Kubin-

Korotjat, Κοροτά, s. Russ. Gouv. Voronezh, a. Don, 2095 G.

Korotjka, Κοροτίκα, s. Russ. Gouv. Sabarin, 1972 G. Habiten.

Korotjka, Κοροτίκα, s. Russ. Gouv. Kursk, Unteroffizier; K. Schaff., die einen Unteroffizier überwesene Manschaft.

Korporale (lat.), in der lath. Kirche das ge-weihte weiße Leinentuch, worauf die hl. Ge-schalten geteilt werden.

Korporation (lat.), Vereinigung v. Personen, welche der Staat die Rechte einer jurist. Per-sonen beilegen kann. A. einer K. genäh.

Korps (frz.), Kör, Körperlichkeit, Ο Schar, Abteilg.; C. d'armée, Armeekörper; C. diplo-

matique [sic!], Gesellschaftspersonal; c. à e., Mann gegen Mann. ② Studentenverbün-

dungen, die einen Studenten beobachten, unter-

Charakteren (Oberen) stehen u. sich in Burschen (ordentl. Mitgliedern). Renoncen (außerordentl.) teilen. Auf jeder Universität besteht ein Er-

nenkoren (S.-C.), außerdem ein allgemeiner K. Kärtellverband (sogenan. S.-C.). Abteilg. K. die Orobria zu Erlangen, gegründet 1798.

Korpsgeist, Standesgefühl.

Korpus (lat.), (wohl) belebt; Subst. Geng.

Korpus, s. Corpus. [in 1 Punkt.]

Korribation (lat.), Vereinigung v. Straßen-

Korreal (lat.), gemeinsam berechtigt od. ver-

pflichtet; auf Miflschuld beruhend. K. verbind-

lichkeit, Verbindlichkeit mit mehreren Subjekten als Gläubiger od. Schuldner.

Korreferent (lat.), Mitberichterstatter.

Korrect (lat.), richtig, sachgemäß; Κλον, Berichtigg. (Ver)beffierung; Κλον, Druckberich-

tiger; Κλον, dessen Arbeit; Κλονet, (ver)beff-

fen; Κλον, Linderungsmittel; Κλονhaus,

Besserungshaus; Κλονstrafe, Freiheitsstrafe

mit dem Zweck der Besserung.

Korrelat (lat.), sind Begriffe oder Dinge (korrelata), die einander gegenseitig voraus-

gehen, z. B. Leib, Seele, Herr u. Dienst.

K. in Wortschreibung stehend.

Korrepstator (lat.), beim Theater u. auch bei Schulen Lehrer v. Weiberchörlungen.

Korrespondent (lat.), Briefschreiber, Bei-

richtsberichterstatter; Κλειν, Briefschreiber, Be-

&lt;p

**Cosmophobie** (grch.), das Verstehen, durch Mythist in das Herz der Natur einzubringen.  
**Cosmophorus** (grch.), Weltvergötterung.  
**Kostaten**, Gemeindeangehörige, welche an den Gemeindegütern keine oder nur geringere Nutzungrechte haben.

**Kostas, Ernst, humorist.**, \* 1814 Marienwerder, † 80 Berlin; „Berliner Federzeichnungen“ n. N. 75 VI, u. a.

**Kostmal, Art.**, § u. \*, 1812 Preßlau, Kapellmeister Stettin, † auf Dec. 53.

**Kosso-Wüsten** = Kofjolitien (1683 m ü. M.)

**Kossool, Gebirgs-Mongolei**, 32000 qkm, Kossoo, euro.-türk. Miloset, 24000 qkm, 730000 E., Hauptstadt Uschtub. (Saghsiedrel.)

**Kosson** (Röslow), galiz. Bezirkss., 3037 E., Kossonerfeld Amselfeld.

**Kosuth** (Koschut), László, ungar. Revolutionär, \* 1802 Monot (Komitat Temesvár), 40/44 Redakteur des „Pest-Hirslay“, 48 Präz. des Landesverteidigungs-Komitees, beantragte 1848 die Absezung des Hauses Habsburg, wurde Gouverneur (Urad) (bis 1849), flüchtete nach der Türkei, 50/51 in Autiochia interniert, seitdem in England u. Italien; † 94 Zürich, / [§], 818. Vgl. Horn 1851.

**Kostra**, alter Name der Insel Pantelleria, Kostanjic, © im kroat. Komitat Ugram, a/Una, 2557 E., Gegenüber Bosnisch J., 1735 E.

**Kostebeere** = Johannisbeere.

**Kostel**, © nicht. Bez. Göding, a/Thaya, 2517 E., E.

**Kostelek**, 4 böhmische Or., © Adler J., Bez. Reichenau, a/Wils. Mold., 4419 E., © a/Elbe, Bez. Karlsbad, 2458 E., X. 1424.

**Kotz**, Bez. Neustadt a/Mettau, 8204 E., © Schwarzw. J., Bez. Böhmen-Wrob., 8220 E.

**Kosten, Kreis**, preuß. Regier. Posen a/Odra, 4701 E., E. AG.

**Kostgeschäft**, Art. Prussektionsgeschäft an Kosten-Schatz, Meeresstriche zw. Romana-Semja u. der Reichsbuchdruckerei.

**Kostik**, tschechischer (im Deutschen fälschlich angewandter) Name für Ponsonians.

**Kostomarov, Pjotr**, russ. \*\*, \* 1807 Ostromogoz, † 5/61 Prof. Petersburg, † das. 19/85. Vgl. Russ. Geist. in Biographien deutsch 85 ff.

**Kostromátsch** (Coss.), 84149 qkm, 1915/7200 Haupt. © an den Jen. a.U. Wolga, 31196 E., E.

**Kostrochkin** (Kostroch), © preuß. Regier. Posen, Kr. Schroda, 2116 E., E.

**Kostüm** (frz.), Gewohnheit, Landessitte, Kleidertracht, Vgl. Couture 1883 u. farb. Tafeln Kostüm, j. Costus, „Kostume.“

**Kotangente** (lat.) eines Wintels ist die Tangentialkomplemente ob die reziproke Tangente.

**Kotbrechen** (Neus., Misere, Koprense, Darmgicht), Erbrechen toxischer Mägen bei Darmverschließung durch Bruchsteinleim, Darmenzündung u. verstopfung ic. Bauchschwäche.

**Kote** (Cotten), kleines Bauerngut, meist zur Miete; Siebedaus einer Saline; Anteil an der Bönerthof.

**Kotlette** (frz., Karbonade), Rippensülz.

**Kotelmann, Louis**, seit 1878 Augenarzt Hamburg, \* 19/89 Denin, erst Brediger.

**Kotelnitsch**, © russ. Gov. Wjatka a/Wjatka, Kotelnitsch, i. Slobodatzen, 1463 E.

**Kotfistel** = Darmfistel.

**Kotje, Bern**, §, u. a., Lehrer Breslau, \* 18/81 Schöning, Kr., April der Mußtisch.

**Kothün** (grch.), bei den alten Griechen stiefelartiger Jagdhut; zufolge zur Vergroßerung der Statue dienende Fußbekleidung der tragischen Schauspieler. Vgl. Socrus.

**Kotierung** (frz.), Gültigkeit eines Wertpapiers zur amtlichen Gültigung an der Börse.

**Kotlarewskij, Iwan Petrovitsch**, Kleinruss., /, \* 1769 Poltawa, † u. \*, 1838; wandte zuerst die Kleinruss. Sprache als Schriftsprache an.

**Kotlin**, Insel im Finnischen Meerbusen mit Kotyoten (frz.), (röde), seitlich begleitet (eine Truppe durch eine andere).

**Kotlikoff**, Koschkin, J., Cochlin, Cochlin, Kotlikoff, Theodor, J., \* 1/8, 1813 Wien, † 11/88 Wien; förf. „Die Eichen Europas u. des Orients“ 59/62 u. a.

**Kottsteine** = Darmsteine.

**Kotta** (Cotta) Dorf jüdl. Kreish. Dresden, 6080 E.

**Kottabos**, altgriech. Delustigen, die man bei Gaftmählern mit Scheulern der Reichen der Becher nach einer Schale (Kottabeion) ansetzte.

**Kottbus**, © u. Stadtteil, preuß. Regier. Frankfurt, a/Spree, 31900 E., E. RBSt. LG. AG. Luch.

**Kottische Alpen**, Teil der Westalpen, Monte Viso 3850 m u. Grand Belvou 4108 m.

**Kotwogel** = Wiebellopf.

**Kotyle**, zweihändiges Wassergeschloß der alten Gottheiten (grch.). Samenspulen ob. Steinblätter, das erste Blattgebilde am Leim.

**Kotys** (Kotyto), der sybille ähnliche thraethische Gottheit.

**Kozekus**, © Aug. Friedr. Ferdinand, Lustspiel, \* 1811 Weimar, seit 81 in russ. Übersetzung, 1819 von K. L. Sand in Mainheim ermordet.

216 gewandte, aber oft schwule Stücke („Die beiden Königsberg“, „Deutsche Kleinstädter“ ic.), Auswahl 1867/68. Vol. W. v. Kozekus 81.

**Krichner**, D. P. a/Bd. 1387 [§], 319. © Otto v., Sohn v. (§), russ. Reisender, \* 20/87 1878

Reval, † 1/84 das.; 1803/06, 15/18, 23/26 Weltumsegelung, wobei er 16 den F. Sund entdeckte, der Beringstraß entdeckte. © Wilhelm v., Bruder v. (§), russ. Diplomat u. deutscher /, \* 19/81 Reval, † 1/87 bei Reval; 70/78 Gesandter Dresden. Dramen (Pseudonym W. Augustinus). © Alex. v., Bruder v. (§), ©, \* 1/81 Königsberg, 60 München, † das. 2/89.

**Kohen**, starke wollene, nicht geschornte Gewebe; zu Pferdededden, Bettdecken. 1496 E.

**Kohman**, Beitragschöpfer in v. Böckingen, ab 1800 (Böckingen), ab 1805 u. abheben (Karten), verschneiden (Wein); Koulour, (frz.), (ital.), Farbe, Trompus; auch Studentenverbündung u. deren (Karneval).

**Koncept** (frz.), (span.), Wagen mit halbem Verdeck, Mitteleines Geschobahn ob. Wohnsachen. Koupieren (frz.), abschneiden (§, Bd. Schwanz), abheben (Karten), verschneiden (Wein). **Koupiertes Terrain**, unebenes mit Thälern, Höhlen, Waldungen u. durchsetztes T.

**Kouplet** (frz.), (span.), Strophe: Lieb wütigen u. spöttischen Inhalten.

**Koupon** (frz.), (span.), Gläubische öffentlicher Kreditinstrumente, die zur Verfallzeit vom Zinsgeber abgeschnitten werden. Vgl. Stichwort, Talon.

**Kour** (frz.), (slahr.), (Gerichts)hof, fürstl. Hof, §. machen, törmelchen, um sich in Gunst zu setzen. §. fälsch. hoffäsig.

**Kousso** = Kusibukten.

**Kourage** (frz.), (turkisch), Mut, Kouragierte mutig.

**Kourtosse** (frz.), (turkoasiatisch), Mittlerlichkeit.

**Kouvert** (frz.), Tischgedeck, Tischvorleger, mit Maschinen hergestellt 150 Stück, b. Klimate.

**Kovent (Kosten)**, Nachwürze früher als leichtes Brot verarbeitet, jetzt mit der Hauptwürze zusammen verbrant.

**Kowalewski**, © Georg, russ. Reiseleiter, \* 1811, bereits Rubin u. Weißbären, schloss 51 den Handelsvertrag mit China ab, † 68 Petersburg. © A., V., \* 19/81, 1840, Prof. der Zoologie Odessa, † das. 88. Embryolog. /, © Sophie, Gattin v. (§), \* 58 Wistau, 44 Dozentin der A. in Stockholm, † 1/81, 91. Selbstbiogr. deutsch 95.

**Kowalewski-Winerski**, Alfr. v., poln. Genref., \* 1849 Subiacki.

**Kowal**, © russ. Gov. Wolhynien, 14517 E. © Konow, russ. Gov. Wladimir, a/Mjassja, 6547 E. E.

**Kowarow** (Rostow), Reisnwärze früher als leichtes Brot verarbeitet, jetzt mit der Hauptwürze zusammen verbrant.

**Kowalewski**, © Georg, russ. Reiseleiter, \* 1811, bereits Rubin u. Weißbären, schloss 51 den Handelsvertrag mit China ab, † 68 Petersburg. © A., V., \* 19/81, 1840, Prof. der Zoologie Odessa, † das. 88. Embryolog. /, © Sophie, Gattin v. (§), \* 58 Wistau, 44 Dozentin der A. in Stockholm, † 1/81, 91. Selbstbiogr. deutsch 95.

**Kowalewski-Winerski**, Alfr. v., poln. Genref., \* 1849 Subiacki.

**Kowal**, © russ. Gov. Wolhynien, 14517 E. © Konow, russ. Gov. Wladimir, a/Mjassja, 6547 E. E.

**Kowarow** (Rostow), Reisnwärze früher als leichtes Brot verarbeitet, jetzt mit der Hauptwürze zusammen verbrant.

**Kowalewski**, © Georg, russ. Reiseleiter, \* 1811, bereits Rubin u. Weißbären, schloss 51 den Handelsvertrag mit China ab, † 68 Petersburg. © A., V., \* 19/81, 1840, Prof. der Zoologie Odessa, † das. 88. Embryolog. /, © Sophie, Gattin v. (§), \* 58 Wistau, 44 Dozentin der A. in Stockholm, † 1/81, 91. Selbstbiogr. deutsch 95.

**Kowalewski-Winerski**, Alfr. v., poln. Genref., \* 1849 Subiacki.

**Kowal**, © russ. Gov. Wolhynien, 14517 E. © Konow, russ. Gov. Wladimir, a/Mjassja, 6547 E. E.

**Kowarow** (Rostow), Reisnwärze früher als leichtes Brot verarbeitet, jetzt mit der Hauptwürze zusammen verbrant.

**Kowalewski**, © Georg, russ. Reiseleiter, \* 1811, bereits Rubin u. Weißbären, schloss 51 den Handelsvertrag mit China ab, † 68 Petersburg. © A., V., \* 19/81, 1840, Prof. der Zoologie Odessa, † das. 88. Embryolog. /, © Sophie, Gattin v. (§), \* 58 Wistau, 44 Dozentin der A. in Stockholm, † 1/81, 91. Selbstbiogr. deutsch 95.

**Kowalewski-Winerski**, Alfr. v., poln. Genref., \* 1849 Subiacki.

**Kowal**, © russ. Gov. Wolhynien, 14517 E. © Konow, russ. Gov. Wladimir, a/Mjassja, 6547 E. E.

**Kowarow** (Rostow), Reisnwärze früher als leichtes Brot verarbeitet, jetzt mit der Hauptwürze zusammen verbrant.

**Kowalewski**, © Georg, russ. Reiseleiter, \* 1811, bereits Rubin u. Weißbären, schloss 51 den Handelsvertrag mit China ab, † 68 Petersburg. © A., V., \* 19/81, 1840, Prof. der Zoologie Odessa, † das. 88. Embryolog. /, © Sophie, Gattin v. (§), \* 58 Wistau, 44 Dozentin der A. in Stockholm, † 1/81, 91. Selbstbiogr. deutsch 95.

**Kowalewski-Winerski**, Alfr. v., poln. Genref., \* 1849 Subiacki.

**Kowal**, © russ. Gov. Wolhynien, 14517 E. © Konow, russ. Gov. Wladimir, a/Mjassja, 6547 E. E.

**Kowarow** (Rostow), Reisnwärze früher als leichtes Brot verarbeitet, jetzt mit der Hauptwürze zusammen verbrant.

**Kowalewski**, © Georg, russ. Reiseleiter, \* 1811, bereits Rubin u. Weißbären, schloss 51 den Handelsvertrag mit China ab, † 68 Petersburg. © A., V., \* 19/81, 1840, Prof. der Zoologie Odessa, † das. 88. Embryolog. /, © Sophie, Gattin v. (§), \* 58 Wistau, 44 Dozentin der A. in Stockholm, † 1/81, 91. Selbstbiogr. deutsch 95.

**Kowalewski-Winerski**, Alfr. v., poln. Genref., \* 1849 Subiacki.

**Kowal**, © russ. Gov. Wolhynien, 14517 E. © Konow, russ. Gov. Wladimir, a/Mjassja, 6547 E. E.

**Kowarow** (Rostow), Reisnwärze früher als leichtes Brot verarbeitet, jetzt mit der Hauptwürze zusammen verbrant.

**Kowalewski**, © Georg, russ. Reiseleiter, \* 1811, bereits Rubin u. Weißbären, schloss 51 den Handelsvertrag mit China ab, † 68 Petersburg. © A., V., \* 19/81, 1840, Prof. der Zoologie Odessa, † das. 88. Embryolog. /, © Sophie, Gattin v. (§), \* 58 Wistau, 44 Dozentin der A. in Stockholm, † 1/81, 91. Selbstbiogr. deutsch 95.

**Kowalewski-Winerski**, Alfr. v., poln. Genref., \* 1849 Subiacki.

**Kowal**, © russ. Gov. Wolhynien, 14517 E. © Konow, russ. Gov. Wladimir, a/Mjassja, 6547 E. E.

**Kowarow** (Rostow), Reisnwärze früher als leichtes Brot verarbeitet, jetzt mit der Hauptwürze zusammen verbrant.

**Kowalewski**, © Georg, russ. Reiseleiter, \* 1811, bereits Rubin u. Weißbären, schloss 51 den Handelsvertrag mit China ab, † 68 Petersburg. © A., V., \* 19/81, 1840, Prof. der Zoologie Odessa, † das. 88. Embryolog. /, © Sophie, Gattin v. (§), \* 58 Wistau, 44 Dozentin der A. in Stockholm, † 1/81, 91. Selbstbiogr. deutsch 95.

**Kowalewski-Winerski**, Alfr. v., poln. Genref., \* 1849 Subiacki.

**Kowal**, © russ. Gov. Wolhynien, 14517 E. © Konow, russ. Gov. Wladimir, a/Mjassja, 6547 E. E.

**Kowarow** (Rostow), Reisnwärze früher als leichtes Brot verarbeitet, jetzt mit der Hauptwürze zusammen verbrant.

**Kowalewski**, © Georg, russ. Reiseleiter, \* 1811, bereits Rubin u. Weißbären, schloss 51 den Handelsvertrag mit China ab, † 68 Petersburg. © A., V., \* 19/81, 1840, Prof. der Zoologie Odessa, † das. 88. Embryolog. /, © Sophie, Gattin v. (§), \* 58 Wistau, 44 Dozentin der A. in Stockholm, † 1/81, 91. Selbstbiogr. deutsch 95.

**Kowalewski-Winerski**, Alfr. v., poln. Genref., \* 1849 Subiacki.

**Kowal**, © russ. Gov. Wolhynien, 14517 E. © Konow, russ. Gov. Wladimir, a/Mjassja, 6547 E. E.

**Kowarow** (Rostow), Reisnwärze früher als leichtes Brot verarbeitet, jetzt mit der Hauptwürze zusammen verbrant.

**Kowalewski**, © Georg, russ. Reiseleiter, \* 1811, bereits Rubin u. Weißbären, schloss 51 den Handelsvertrag mit China ab, † 68 Petersburg. © A., V., \* 19/81, 1840, Prof. der Zoologie Odessa, † das. 88. Embryolog. /, © Sophie, Gattin v. (§), \* 58 Wistau, 44 Dozentin der A. in Stockholm, † 1/81, 91. Selbstbiogr. deutsch 95.

**Kowalewski-Winerski**, Alfr. v., poln. Genref., \* 1849 Subiacki.

**Kowal**, © russ. Gov. Wolhynien, 14517 E. © Konow, russ. Gov. Wladimir, a/Mjassja, 6547 E. E.

**Kowarow** (Rostow), Reisnwärze früher als leichtes Brot verarbeitet, jetzt mit der Hauptwürze zusammen verbrant.

**Kowalewski**, © Georg, russ. Reiseleiter, \* 1811, bereits Rubin u. Weißbären, schloss 51 den Handelsvertrag mit China ab, † 68 Petersburg. © A., V., \* 19/81, 1840, Prof. der Zoologie Odessa, † das. 88. Embryolog. /, © Sophie, Gattin v. (§), \* 58 Wistau, 44 Dozentin der A. in Stockholm, † 1/81, 91. Selbstbiogr. deutsch 95.

**Kowalewski-Winerski**, Alfr. v., poln. Genref., \* 1849 Subiacki.

**Kowal**, © russ. Gov. Wolhynien, 14517 E. © Konow, russ. Gov. Wladimir, a/Mjassja, 6547 E. E.

**Kowarow** (Rostow), Reisnwärze früher als leichtes Brot verarbeitet, jetzt mit der Hauptwürze zusammen verbrant.

**Kowalewski**, © Georg, russ. Reiseleiter, \* 1811, bereits Rubin u. Weißbären, schloss 51 den Handelsvertrag mit China ab, † 68 Petersburg. © A., V., \* 19/81, 1840, Prof. der Zoologie Odessa, † das. 88. Embryolog. /, © Sophie, Gattin v. (§), \* 58 Wistau, 44 Dozentin der A. in Stockholm, † 1/81, 91. Selbstbiogr. deutsch 95.

**Kowalewski-Winerski**, Alfr. v., poln. Genref., \* 1849 Subiacki.

**Kowal**, © russ. Gov. Wolhynien, 14517 E. © Konow, russ. Gov. Wladimir, a/Mjassja, 6547 E. E.

**Kowarow** (Rostow), Reisnwärze früher als leichtes Brot verarbeitet, jetzt mit der Hauptwürze zusammen verbrant.

**Kowalewski**, © Georg, russ. Reiseleiter, \* 1811, bereits Rubin u. Weißbären, schloss 51 den Handelsvertrag mit China ab, † 68 Petersburg. © A., V., \* 19/81, 1840, Prof. der Zoologie Odessa, † das. 88. Embryolog. /, © Sophie, Gattin v. (§), \* 58 Wistau, 44 Dozentin der A. in Stockholm, † 1/81, 91. Selbstbiogr. deutsch 95.

**Kowalewski-Winerski**, Alfr. v., poln. Genref., \* 1849 Subiacki.

**Kowal**, © russ. Gov. Wolhynien, 14517 E. © Konow, russ. Gov. Wladimir, a/Mjassja, 6547 E. E.

**Kowarow** (Rostow), Reisnwärze früher als leichtes Brot verarbeitet, jetzt mit der Hauptwürze zusammen verbrant.

**Kowalewski**, © Georg, russ. Reiseleiter, \* 1811, bereits Rubin u. Weißbären, schloss 51 den Handelsvertrag mit China ab, † 68 Petersburg. © A., V., \* 19/81, 1840, Prof. der Zoologie Odessa, † das. 88. Embryolog. /, © Sophie, Gattin v. (§), \* 58 Wistau, 44 Dozentin der A. in Stockholm, † 1/81, 91. Selbstbiogr. deutsch 95.

**Kowalewski-Winerski**, Alfr. v., poln. Genref., \* 1849 Subiacki.

**Kowal**, © russ. Gov. Wolhynien, 14517 E. © Konow, russ. Gov. Wladimir, a/Mjassja, 6547 E. E.

**Kowarow** (Rostow), Reisnwärze früher als leichtes Brot verarbeitet, jetzt mit der Hauptwürze zusammen verbrant.

**Kowalewski**, © Georg, russ. Reiseleiter, \* 1811, bereits Rubin u. Weißbären, schloss 51 den Handelsvertrag mit China ab, † 68 Petersburg. © A., V., \* 19/81, 1840, Prof. der Zoologie Odessa, † das. 88. Embryolog. /, © Sophie, Gattin v. (§), \* 58 Wistau, 44 Dozentin der A. in Stockholm, † 1/81, 91. Selbstbiogr. deutsch 95.

**Kowalewski-Winerski**, Alfr. v., poln. Genref., \* 1849 Subiacki.

**Kowal**, © russ. Gov. Wolhynien, 14517 E. © Konow, russ. Gov. Wladimir, a/Mjassja, 6547 E. E.

**Kowarow** (Rostow), Reisnwärze früher als leichtes Brot verarbeitet, jetzt mit der Hauptwürze zusammen verbrant.

**Kowalewski**, © Georg, russ. Reiseleiter, \* 1811, bereits Rubin u. Weißbären, schloss 51 den Handelsvertrag mit China ab, † 68 Petersburg. © A., V., \* 19/81, 1840, Prof. der Zoologie Odessa, † das. 88. Embryolog. /, © Sophie, Gattin v. (§), \* 58 Wistau, 44 Dozentin der A. in Stockholm, † 1/81, 91. Selbstbiogr. deutsch 95.

**Kowalewski-Winerski**, Alfr. v., poln. Genref., \* 1849 Subiacki.

**Kowal**, © russ. Gov. Wolhynien, 14517 E. © Konow, russ. Gov. Wladimir, a/Mjassja, 6547 E. E.

**Kowarow** (Rostow), Reisnwärze früher als leichtes Brot verarbeitet, jetzt mit der Hauptwürze zusammen verbrant.

**Kowalewski**, © Georg, russ. Reiseleiter, \* 1811, bereits Rubin u. Weißbären, schloss 51 den Handelsvertrag mit China ab, † 68 Petersburg. © A., V., \* 19/81, 1840, Prof. der Zoologie Odessa, † das. 88. Embryolog. /, © Sophie, Gattin v. (§), \* 58 Wistau, 44 Dozentin der A. in Stockholm, † 1/81, 91. Selbstbiogr. deutsch 95.

**Kowalewski-Winerski**, Alfr. v., poln. Genref., \* 1849 Subiacki.

**Kowal**, © russ. Gov. Wolhynien, 14517 E. © Konow, russ. Gov. Wladimir, a/Mjassja, 6547 E. E.

**Kowarow** (Rostow), Reisnwärze früher als leichtes Brot verarbeitet, jetzt mit der Hauptwürze zusammen verbrant.

**Kowalewski**, © Georg, russ. Reiseleiter, \* 1811, bereits Rubin u. Weißbären, schloss 51 den Handelsvertrag mit China ab, † 68 Petersburg. © A., V., \* 19/81, 1840, Prof. der Zoologie Odessa, † das. 88. Embryolog. /, © Sophie, Gattin v. (§), \* 58 Wistau, 44 Dozentin der A. in Stockholm, † 1/81, 91. Selbstbiogr. deutsch 95.

**Kowalewski-Winerski**, Alfr. v., poln. Genref., \* 1849 Subiacki.

**Kowal**, © russ. Gov. Wolhynien, 14517 E. © Konow, russ. Gov. Wladimir, a/Mjassja, 6547 E. E.

**Kowarow** (Rostow), Reisnwärze früher als leichtes Brot verarbeitet, jetzt mit der Hauptwürze zusammen verbrant.

**Kowalewski**, © Georg, russ. Reiseleiter, \* 1811, bereits Rubin u. Weißbären, schloss 51 den Handelsvertrag mit China ab, † 68 Petersburg. © A., V., \* 19/81, 1840, Prof. der Zoologie Odessa, † das. 88. Embryolog. /, © Sophie, Gattin v. (§), \* 58 Wistau, 44 Dozentin der A. in Stockholm, † 1/81, 91. Selbstbiogr. deutsch 95.

Kragerö, Hafen, norweg. Amt Bratsberg  
a. Slagerrad, 5509 G.  
Krag-Jørgensens-Gewehr, Repetiergewehr  
(Dänemark), mit Magazin für 5 Patronen.  
(*Z. Fig. 83.*)

Kragstein, vorpringender Stein zur Unter-  
stützung vorpring. Maurerteile [*Z. Fig. 42.*].

Kragujevac, Kreis Serbien 12669 G. E.  
Gini Reidenz der serbischen Fürsten.

Kraiburg, O. bayer. Regbez. Oberbayern  
a. S. 1100 G. E. Im Sommer Festspiel von  
Martin Greif ("Ludwig der Bayer").

Kraichgau, Teil der bad. Rheinebene, mit  
dem 65 km l. Kraich, Nebn. des Neckars.

Krain, Herzogtum, zu Cisleithanien ge-  
höriges Kronland von Österreich-Ungarn,  
9265 qkm, 50149 G. E., überwiegend Slowenen  
und röm.-lath.; Berg- u. Waldbau, Spießerei,  
Weberei, Spinnerei, Weberei, Handel; weniger  
bedeutend Alterbau in Viehhaltung. Et. von den  
Alpen erstreckt sich v. d. Save durchflossen; 11

Bezirkshauptmannschaften, Hauptv. Laibach.  
Landtag: 37 Mitglieder, 6 Abgeordnete im  
Reichstag. # 972 bis 1245 unter eigner Mar-  
grafen, der das größte Teil K. mit Österreich  
vereinigt, der übrige Teil v. R. gehörte zu  
Tirol. 1884 gleichfalls an Österreich. 1809/13  
stand K. unter franz. Herrschaft, seit 49 Kron-  
land [*Z. Fig. 81.*] Bgl. Dimih (W) 74/76 IV.

Krajowa, s. Cracow. Krajura = Cicatror.  
Kratafaka (Prakata), Island in d. Sund-  
straße, mit 859 m h. Bustar; <sup>20/21</sup>, 1883 ver-  
heerender Ausbruch des, Bgl. Verbeet 1886.

Kralau (poln. Krakow), o. u. Galizien  
a. Westschl., 7493 (mit Vororten 9486) G.  
Süden. E. Dom, Burg, Universität, Akademie der Wissenschaften, & eine Reidenz,  
Festung u. Begräbnisort der poln. Könige,  
1795 österreichisch, 1809/15 zum Herzogtum  
Barcschau; bis 46 eigner Freistaat, 49 mit Galizi-  
en vereinigt. Nachfolger der Zigele Brot-  
salza mit Denkmal Rossiniatos.

Kralau, (poln. Krakow), o. u. Galizien  
a. Westschl., 7493 (mit Vororten 9486) G.  
Süden. E. Dom, Burg, Universität, Akademie der Wissenschaften, & eine Reidenz,  
Festung u. Begräbnisort der poln. Könige,  
1795 österreichisch, 1809/15 zum Herzogtum  
Barcschau; bis 46 eigner Freistaat, 49 mit Galizi-  
en vereinigt. Nachfolger der Zigele Brot-  
salza mit Denkmal Rossiniatos.

Kralau, sagenhafte Riesencephalopoden.  
Kratow, s. Kratow.

Kratowlak (Cracovienne), poln. Tanz im  
Takt mit Accentuierung d. leichten Takteile.

Krafusen, füllher poln. Reiter (seit 1812).  
Kral, (s. Kral). (slaw.) König.

Kralenträger, s. Ornithopus.  
Kralenträger, s. Urticaceen.

Kralomava-Hora, s. Kleine Tatra, 1942 m.  
Kralomava, Beitr. o. Böhmen, 2033 G. E.

Kralup, Dorf böh. Bez. Chlán a/ Moldau,  
1724 (Gsm. 3277) G. E.

Krambambüll (boln.). Danziger Lebens-  
wafer; geistige Getränke.

Kramellenkraut, s. Ornithopus.  
Kramellenträger, s. Urticaceen.

Kramola-Hora, s. Kleine Tatra, 1942 m.  
Kramolava, Beitr. o. Böhmen, 2033 G. E.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Kramppad, Dorf Juzel Nidzgen, Halbinsel  
Jasmund, 349 G. See—E.

Krampp (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Kramppaderbruch (Baricocle, Tisfocele),  
Erweiterung v. Venen, bes. an den  
Beinen; oft erblit., bei Frauen, nach Ent-  
bindungen. Führt oft zu Geschwüren. Be-  
handlung: Gymnastik, Gummidünen, Steige-  
lung des Stuhls.

Kramppaderbruch (Baricocle, Tisfocele),  
Erweiterung v. Venen des Samenstranges  
der Hodenlads. Suspensorium!

Kramphusten = Keuchhusten, k. stillende  
Mittel, s. Antispasmodika, K. sucht = Kriebel-  
krankheit.

Kran, (s. Kranich), durch Hand, Wasser-  
u. Dampfstrahl [s. Fig. 66] betriebene Hebe-  
maschine, welche die Last auch horizontal  
transportiert. Der hebende Teil: Ausleger,

Schnabel. Es gibt E. mit freitender  
(Ufer-E.), und solche mit um zwei Endzapfen  
sich drehender Säule, (Wand-E.), fahrbare  
und schwimmende E. Heben bis 150000 kg.

Kranekräne: Winden auf beweglichen Hoch-  
gerüsten ohne Ausleger. ② Silbermühle  
Berlin, 1 Fr. [s. Fig. 66], 1530 m.

Kranabitattel, ▲ Höllengebirge, Österreich  
Kranatbaum, j. Wahnsch.

Kranbeere = Preiselbeere.  
Kranenburg, O. preuß. Regbez. Düsseldorf,  
Kreis Cleve, 2991 G. E.

Kranenwettel = Radbigöhl.

Kranich, (Grus), Störte; 12 Arten, Gem.  
s. (G. cinerea), 1<sup>1</sup>/2 m hoch, größter deutscher  
Vogel, steht im April u. Ost. bei uns durch,  
fleisch lecker. Storibild der Wachsamkeit. ②

(Flamingo), Sternbild der stdl. Hallstätter  
Kranichfeld, thüring. O. a. Jilm, zu Sachsen-  
Weinring (804 G. u. Sachsen-Weinring (966  
G.) EAG. Bwei. Schlösser (Grafen v. R.)

Kranicheiter = Schildgeier.  
Kranichsnabel, s. Polaronium.

Kranidion, (griech.) Argolis Argolis u.  
Korinth, 5500 (Gem. 6442) G.

Kranion (grch.), Schädel; Agnomik, Schä-  
delkunde; Kranik, aeburzliches Fützu-  
ment zum Berütteln des Kind. Schädel bei  
zu engen Geburtswegen. K. logie, K. skopie,  
Schädellehre; K. metrie, Schädelformung;  
K. Rose, verteilte Verhöhrung der Schädel  
rinde; K. tubes, Schädelleitung aus versch.  
Ursachen. K. ten., Wirktheite mit Schädel.

Krankenhause, Anstalt zur Aufnahme von  
Kranken, meist in Abteilungen für tierische,  
grätzige, Angen.—z. Kranken getrennt,  
bedarf freier Lage, guter Luft, größter  
Folterung und äußerster Reinhaltung, be-  
sonderer hygienische Einrichtungen (Bäder,  
Dost, Wasserlosette u. c.) und ärztlicher Auf-  
sicht. Großer Vorsicht das zerlegbare K. v.  
Zur Nieden. Bgl. Sanden w. 1875, Gruber 79,  
Burdorf, 2. N. 92 ff. [s. oben] bei Tööl-

Krankenlase, am Fuß der Alpen, Ober-  
Krankenkäsen, dienen regelmäßiger Unter-  
stützung in Krankheit u. Todesfällen (Be-  
gräbnisfassen) nach Leistung regelmäßigen  
Beitrages. In Deutschland nach dem Gesetz  
vom 19. 1883 obligatorisch für alle Personen,  
die ständig außerhalb ihrer Wohnung gewerblich  
beschäftigt sind, mit Betriebsstätte nur, wenn  
ih. Gehalt 6%, <sup>1</sup>/2 Tag nicht übersteigt. An-  
gehörige ist freien Hilfs. ob Fabrikäffen  
genutzt. Die Krankenunterhaltung muß min-  
destens die Hälfte des ortsüblichen Tagelohnes  
betragen und fällt auf 18 (bezv. 26 und 52)  
Wochen erstreckt. Bgl. Köhne 2. V. 1892.

Krankenklaus, s. Klaus.

Krankenkrautpflege, die Sorge für die Person  
des Kranken, ob öffentlich oder privat. Unter-  
weisung in leichter von Miss Mischtrug,

Polygalaceen; Peru u. Bolivien liefert d. blau-  
flüssige Dianthuswurzel; auch zum Queden u. c.

Krammetsvögel, s. unter Drossel.

Kramps, Dorf Juzel Nidzgen, Halbinsel  
Jasmund, 349 G. See—E.

Krampp (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Kramullenkraut, s. Ornithopus.  
Kramullenträger, s. Urticaceen.

Kramola-Hora, s. Kleine Tatra, 1942 m.  
Kramolava, Beitr. o. Böhmen, 2033 G. E.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

Krampl (Spasmus), krankhafte unwillkürl.  
Muskelzuckung, ohne entsprechenden  
oder mit ganz geringem (Asterix, s. A.) Reiz.  
Unterschieden: Schüttel-A. (tonischer A.)  
u. Starr-A. (tonischer A.), je nachdem die  
Glieder zucken oder stark sind. Behandlung  
nach den Grundleben, sonst Ruhe, stillende  
Mittel. Bgl. Clamysie.

